

Stellenausschreibung Nr. 100/2025

Das Institut für Experimentelle Virologie unter der Leitung von Prof. Thomas Pietschmann am TWINCORE sucht eine

Technische Assistenz (m/w/d)

für die Unterstützung der Forschung an Impfstoffen gegen das Hepatitis-C-Virus.

Werden Sie Teil eines engagierten Teams, das sich einer globalen Gesundheitspriorität widmet.

TWINCORE ist eine gemeinsame Einrichtung des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung (HZI) und der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Am TWINCORE betreiben Medizin- und Grundlagenwissenschaftler_innen gemeinsame Forschung im Bereich der Infektionsforschung, insbesondere an der Schnittstelle zwischen Grundlagenforschung und klinischer Entwicklung. Ziel dieser Grundlagenforschung ist es, neue Präventionsmaßnahmen, Therapien und Diagnoseverfahren für Patienten zu entwickeln und Antworten auf Fragen aus der klinischen Praxis zu finden.

Unser internationales und interdisziplinäres Forschungsteam sucht eine technische Assistenz, die uns bei der Suche nach einem wirksamen prophylaktischen Impfstoff gegen das Hepatitis-C-Virus (HCV) unterstützt.

Warum diese Forschung wichtig ist:

Das Hepatitis-C-Virus (HCV) betrifft weltweit fast 50 Millionen Menschen, und trotz der Verfügbarkeit antiviraler Therapien bleiben viele unerkannt oder unbehandelt. Jedes Jahr sterben über 240.000 Menschen an den Folgen von HCV-Komplikationen. Die Weltgesundheitsorganisation hat HCV als globale Gesundheitspriorität eingestuft (PMID: 39500705). Ein präventiver Impfstoff ist dringend erforderlich, um die Übertragung zu reduzieren und die globale Krankheitslast zu verringern.

Über das Projekt:

Sie werden an einem Projekt mitwirken, das vom Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern, darunter der Exzellenzcluster RESIST und das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung, finanziert wird. Der Schwerpunkt liegt auf der Bewertung und Auswahl des vielversprechendsten HCV-Impfstoffkandidaten für die klinische Umsetzung hinsichtlich Wirksamkeit, Sicherheit und Durchführbarkeit.

Als Teil eines dynamischen und kooperativen Teams werden Sie:

- Wissenschaftler_innen unterstützen neue Impfstoffkandidaten herzustellen und diese im Mausmodell zu testen
- Antikörper aus Mausseren testen
- Säugerzellen kultivieren und bei Infektionsversuche mitarbeiten
- Dem Team von technischen Assistent_innen am Institut bei der Labororganisation helfen

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/ zum Technischen Assistent_in (wie beispielsweise BTA, MTA oder vergleichbare Qualifikationen)
- Praktische Erfahrung im Bereich der Zellkultur, Virologie und / oder Mikrobiologie sind wünschenswert
- Erfahrung in der Mitarbeit bei Tierversuchen wie Probenentnahmen oder Tierkontrollen
- Deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Vorteilhaft für diese Stelle:

- Gute Kommunikationsfähigkeit im internationalen und multikulturellen Arbeitsumfeld
- Organisationsfähigkeit und Genauigkeit
- Kenntnisse oder Erfahrungen im Sicherheitsstufe 3 Labor
- Grundlagen im Umgang mit Microsoft Office (Excel/Word)

Wir bieten Ihnen:

- Eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsorientierten Forschungsinstitut
- Eine hochmoderne Infrastruktur und modernste Technologien
- Flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeitmodelle
- Eine Unternehmenskultur der Wertschätzung und Förderung der Chancengleichheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Entwicklung fachlicher Kenntnisse und persönlicher Fähigkeiten
- Ein Familienbüro zur Unterstützung von Familie und Beruf sowie Angebote der Kinderbetreuung
- Interessante Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes
- Möglichkeit eines Arbeitgeberzuschusses zum Jobticket

Bei gleicher fachlicher Eignung erhalten Schwerbehinderte den Vorzug. Um Ihre Rechte zu wahren, bitten wir Sie, uns einen deutlich erkennbaren Hinweis auf das Vorliegen einer Schwerbehinderung in Ihrem Anschreiben oder Lebenslauf zu geben.

Die Anstellung erfolgt über das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH (HZI) in Braunschweig. Der Dienort ist Hannover.

Das HZI engagiert sich aktiv für Gleichstellung, Vielfalt und Integration. Aus diesem Grund verfolgt das HZI das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Einstellungstermin:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf 3 Jahre
Vergütung:	E9a TVöD Bund
Arbeitszeit:	39 Stunden pro Woche
Arbeitsort:	Hannover
Probezeit:	6 Monate
veröffentlicht:	10.09.2025
Bewerbungsschluss:	08.10.2025

Nähere Informationen erhalten Sie von Herrn Prof. Thomas Pietschmann, den Institutsleiter, per E-Mail an: office.pietschmann@twincore.de.

So bewerben Sie sich:

Bitte **bestätigen Sie** uns zusammen mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen die Kenntnisnahme unserer Datenschutzerklärung und Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte nutzen Sie dafür den Textbaustein in unserer [Datenschutzerklärung](#). **Ohne diese Erklärungen können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen** bzw. weiterbearbeiten und werden bereits eingegangene Bewerbungsunterlagen nach Ablauf der Bewerbungsfrist unverzüglich löschen.

Bitte **fügen Sie** Ihren Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben, einen Lebenslauf, (Arbeits-) Zeugnisse, Zertifikate und (wenn vorhanden) Arbeitsproben oder Referenzprojekte bei. Bitte verzichten Sie auf die Einsendung eines Fotos.

Ihre Unterlagen **senden Sie** bitte unter Angabe der **Kennziffer 100/2025** an das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Personalabteilung, Inhoffenstr. 7, 38124 Braunschweig oder per [E-Mail](#). Bei Zusendung Ihrer Bewerbung in elektronischer Form bitten wir um **Zusammenfassung in einem (1) PDF-Dokument**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!